

## Auszug aus der Niederschrift

über die 12. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Grünebach am Montag, dem 8. November 2010, um 18:00 Uhr in der Gaststätte „Bürgerstube“, Hauptstraße 30, in Grünebach.

---

### Anwesend:

Eicher, Siegfried	Ortsbürgermeister (ab 18:10 Uhr)
Stinner, Stefan	Erster Beigeordneter
Pfeifer, Mike	Beigeordneter
Bender, Volker	Ratsmitglied
Euteneuer, Stephan	Ratsmitglied
Greb, Christoph	Ratsmitglied
Heukäufer, Daniel	Ratsmitglied
Heukäufer, Rupert	Ratsmitglied
Kirchhöfer, Peter	Ratsmitglied
Lück, Heinz	Ratsmitglied
Müller, Markus	Ratsmitglied
Schmitt, Ines	Ratsmitglied
Stinner, Jochen	Ratsmitglied

### Von der Verwaltung:

Brato, Bernd	Bürgermeister
Rosenkranz, Marc	für das Protokoll

### Tagesordnung:

#### **A: Öffentlicher Teil**

1. Mitteilungen
2. Steuerhebesätze für das Jahr 2011  
- Sitzungsvorlage -
3. Antrag der Feuerwehr, Löschzug Grünebach  
- Umrüstung WC-Anlage im Schulungsraum „Alte Schule“ -
4. Einwohnerfragestunde

#### **B: Nichtöffentlicher Teil**

5. Auftragsvergabe Zaunlage Spielplatz
6. Grundstücksangelegenheiten
7. Verschiedenes

Der Erste Beigeordnete Stefan Stinner eröffnet um 18:00 Uhr die 12. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Grünebach und stellt fest, dass mit Schreiben vom 2. November 2010 form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

## **A: Öffentlicher Teil**

### **TOP 1 Mitteilungen**

---

Der Erste Beigeordnete Stinner teilt mit, dass

- das Ratsmitglied Ines Schmitt einen Antrag an die Ortsgemeinde Grünebach eingereicht habe. In dem Antrag gibt sie die Anregung, dass bei Feststellung von Beschädigungen und Vandalismus in der Ortsgemeinde Grünebach, immer eine Anzeige gegen Unbekannt gestellt wird. Wenn die Täter ermittelt werden können und es sich um nicht strafmündige Personen handelt, sollten diese Kinder/Jugendlichen mit Einverständnis der Erziehungsberechtigten Sozialstunden zum Wohle der Ortsgemeinde unter Aufsicht ableisten müssen.
- das Ratsmitglied Ines Schmitt auf die Problematik hinsichtlich der DSL-Versorgung u.a. von Gewerbebetrieben angesprochen wurde. Es sei bei den Fragen u.a. darum gegangen, ob und wenn ja, wann mit der lange avisierten DSL-Einbindung der Gemeinde Grünebach zu rechnen sei. Bürgermeister Brato teilt hierzu mit, dass man im Bereich der Verbandsgemeinde Betzdorf zurzeit dabei sei, einen Plan zum Ausbau der DSL-Versorgung zu erarbeiten, um diesen Ausbau dann stückweise umzusetzen.
- laut Joachim Eutebach die Möglichkeit geprüft werden soll, die Straße „Am Brandhahn“ als verkehrsberuhigte Zone zu entwidmen und diese dann als Tempo-30-Zone auszuweisen.
- Joachim Eutebach mit einem Antrag an die Ortsgemeinde Grünebach herangetreten sei. In dem Antrag schlägt er vor, Personen, die sich in besonderer Weise durch ehrenamtliche Tätigkeiten oder auch durch (als selbstverständlich hingenommene) eigeninitiative, freiwillige Arbeit zum Wohle der Gemeinde verdient gemacht haben bzw. künftig verdient machen werden, durch eine Urkunde und Bekanntgabe in den Medien auszuzeichnen.

### **TOP 2 Steuerhebesätze für das Jahr 2011 - Sitzungsvorlage -**

---

Der Erste Beigeordnete Stinner trägt den Sachverhalt vor und verliest hierzu die Sitzungsvorlage, welche diesem Protokoll als Anlage beigefügt ist. Ergänzend teilt er mit, dass es zu Mehreinnahmen in Höhe von 2.900 € kommen würde, wenn man die Grundsteuer B von derzeit 320 v.H. auf 338 v.H. erhöhen würde. Im Ortsgemeinderat Grünebach kommt die Diskussion auf, die Grundsteuer B sogar auf 340 v.H. zu erhöhen.

Der Ortsgemeinderat Grünebach beschließt grundsätzlich den Steuerhebesatz für die Grundsteuer B auf den derzeit geltenden Nivellierungssatz von 338 v.H. anzuheben.

Einstimmiger Beschluss.

Der Ortsgemeinderat Grünebach beschließt den Steuerhebesatz für die Grundsteuer B auf 340 v.H. festzusetzen.

8 Ja-Stimmen  
5 Nein-Stimmen

Ortsbürgermeister Eicher übernimmt die Sitzungsleitung.

### **TOP 3 Antrag der Feuerwehr, Löschzug Grünebach Umrüstung WC-Anlage im Schulungsraum „Alte Schule“**

---

Ortsbürgermeister Eicher erklärt, dass der Löschzug Grünebach den Antrag gestellt habe, die WC-Anlage im Schulungsraum „Alte Schule“ umzurüsten. Laut einem Angebot (eingeholt durch Ortsbürgermeister Eicher) einer Fachfirma würde die Errichtung/Umrüstung der WC-Anlage insgesamt 1.430 € kosten (706 € für Material zzgl. Lohnkosten).

Im Ortsgemeinderat Grünebach kommt die Diskussion auf, ob der Austausch der WC-Anlage notwendig ist und ob es sich die Ortsgemeinde leisten kann, hierfür rund 1.400 € auszugeben.

Der Ortsgemeinderat Grünebach beschließt grundsätzlich die Weiterverfolgung des Antrages der Feuerwehr auf Umrüstung der WC-Anlage im Schulungsraum „Alte Schule“.

Einstimmiger Beschluss.

### **TOP 4 Einwohnerfragestunde**

---

Keine Wortmeldungen.

Da keine weiteren Wortmeldungen folgen, schließt Ortsbürgermeister Eicher die Sitzung um 19:50 Uhr.

Grünebach, 8. November 2010

gez.  
Siegfried Eicher  
Ortsbürgermeister

gez.  
Marc Rosenkranz  
Protokollführer